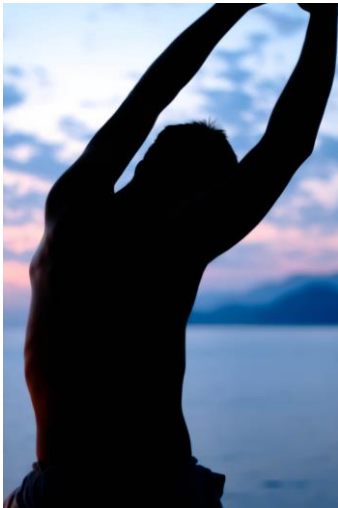


Was ist BGM?

Ziel des **Betrieblichen Gesundheitsmanagements** ist es, **arbeitsbedingte Belastungen und Beanspruchungen** zu reduzieren.

Es unterstützt und fördert die **Gesundheit der Beschäftigten** – langfristig und nachhaltig.

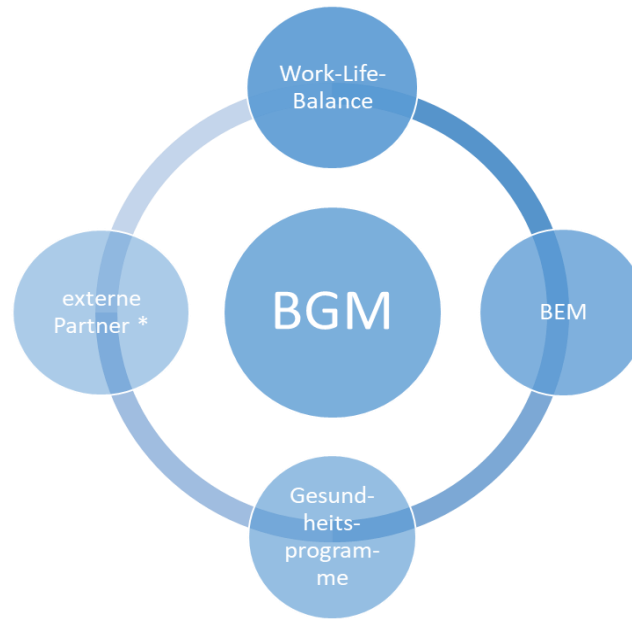
Es nimmt den Menschen nicht nur im Arbeitsumfeld, sondern auch in seiner **privaten Situation** wahr.



Quelle: twinlil/pixelio.de

Gesundheitsförderliche **Verhaltensweisen** sollen aufgebaut und gesundheitsförderliche **Faktoren** gestärkt werden.

„Die Gesundheit ist zwar nicht alles, aber ohne Gesundheit ist alles nichts.“
[Arthur Schopenhauer]



* z. B. „AOK bewegt“ als Komplettprogramm für mehr Gesundheit am Arbeitsplatz seit Juli 2021.

Wie wird BGM bei der Lebenshilfe Freising umgesetzt?

- ✓ Die Lebenshilfe stellt finanzielle Ressourcen zur Verfügung.
- ✓ Der Betriebsrat unterstützt die Umsetzung.
- ✓ Das Kernteam sorgt für klare Strukturen.
- ✓ Für die stetige Verbesserung des BGM wird die Wirksamkeit der Maßnahmen (z. B. Analysen im Arbeitsschutzausschuss) regelmäßig überprüft.
- ✓ Die Zusammenarbeit mit externen Partnern (z. B. AOK *) zur Erweiterung der Angebote wird entwickelt und gepflegt.
- ✓ Das Betriebliche Eingliederungsmanagement (BEM) wird kontinuierlich verbessert.
- ✓ Der Arbeitskreis Gewaltschutz entwickelt Konzepte zur Prävention und Deeskalation herausfordernder Situationen.

Betriebliches Eingliederungsmanagement (BEM)

- Bei mehr als 42 Krankheitstagen
- Einladung zu Gesprächen im Rahmen des BEM
- Verbesserung der Arbeitsbedingungen
- Reduzierung der Belastungen

Freiwillige Angebote

- ✓ Jährlich zwei **Gesundheitsprogramme** (Frühjahr / Herbst) mit breitem Angebot verschiedener Kurse und Workshops
 - z.B. (Lach-) Yoga, Faszien- und Rückentraining, Meditation, Tai Ji Quan, Workshops uvm.
 - Möglichkeit, *ein* Angebot aus den Gesundheitskursen zu wählen
 - Teilnahme an weiteren Kursen möglich, sofern noch Plätze frei sind
- ✓ Möglichkeit der kostenlosen **Gripeschutzimpfung** im Herbst für alle mit erhöhtem Erkrankungs- oder Übertragungsrisiko durch die Betriebsärztin
- ✓ Individuell angepasster **Gehörschutz** (Otoplastik) für besonders belastende, lärmintensive Betreuungssituationen

Das Kernteam besteht aus:
Johannes Reicheneder (Geschäftsführung)
Dr. Andrea Dietlmeier (Betriebsärztin)
Martina Buchberger (Betriebsrat)
Birgit Raith (Schwerbehindertenvertretung)



Fragen, Ideen, Rückmeldung, Anmerkungen?

Wir sind für Sie da:

Johannes Reicheneder, Geschäftsführung
Tel.: 08161 48 30 146
Mail: johannes.reicheneder@lebenshilfe-fs.de

Martina Buchberger, Betriebsrat
Tel.: 08161 48 41 14
Mail: martina.buchberger@lebenshilfe-fs.de



Betriebliches Gesundheitsmanagement

bei der Lebenshilfe Freising



Quelle: twinkl/pixelio.de

**Gesund werden
Gesund sein
Gesund bleiben**